FDP Bad Vilbel

SEGMÜLLER-ANSIEDELUNG WÄRE GEWINN FÜR RHEIN-MAIN

29.11.2010

Die Segmüller-Ansiedelung im Quellenpark in Bad Vilbel ist derzeit völlig offen, weil die notwendige Zustimmung der Regionalversammlung zur Änderung des Flächennutzungsplans auf der Kippe steht. Vor allem stören sich viele Kommunalpolitiker aus dem Rhein-Main-Gebiet an der geplanten Verkaufsfläche für Haushaltswaren – dem so genannten »zentrenrelevanten Sortiment«.

Dazu erklärt der Vorsitzende der Vilbeler FDP, Kai König: „Segmüller ist keine Konkurrenz für die Innenstädte im nördlichen Rhein-Main-Gebiet. Die Befürchtungen von Bad Homburg und Oberursel sind unbegründet, da man zwar für teure Möbel etwas weiter fahren würde. Weniger aber für eben jenes zentrenrelevante Sortiment. Kaum jemand dürfte für ein Besteckset, Kerzen oder eine Salatschüssel weite Strecken fahren. Der einzige der sich vor Segmüller fürchten muss, ist Ikea. Die schwedische Möbelhauskette hat mit ihren drei Einrichtungshäusern in Hanau, Wallau und Nieder-Eschbach, sowie einem geplanten vierten Haus in der Nähe von Neu-Isenburg im Rhein-Main-Gebiet praktisch ein Monopol. Zusammen mit Mannmobilia in Eschborn könnte Segmüller endlich die Möbel-Vorherrschaft von Ikea im Rhein-Main-Gebiet aufbrechen und für mehr Wettbewerb sorgen.“

König gibt aber auch zu bedenken: „Auf der anderen Seite sollte sich Segmüller der Tatsache bewusst sein, dass ein Scheitern der Ansiedelung in Bad Vilbel gleichzeitig ein endgültiges Scheitern im gesamten Großraum Rhein-Main-Gebiet bedeutet. Ich empfehle daher Bürgermeister Stöhr sich bei Segmüller um substantielle Zugeständnisse im Bereich des zentrenrelevanten Sortiments zu bemühen. Segmüller muss die Bedenken und Sorgen der Anreiner-Kommunen ernst nehmen und Kompromissbereitschaft zeigen. Sollte sich Segmüller einem Kompromiss verweigern, dann dürfte es kaum möglich

Abgerufen am 07.12.2025 unter https://fdp-bad-vilbel.de/?p=498

werden die Regionalversammlung noch für eine Ansiedelung zu gewinnen.“

Abschließend appeliert König an alle Beteiligten: „Lasst uns das Rhein-Main-Gebiet nicht zum entwicklungsfeindlichen »Dagegen-Land« werden lassen. Segmüller ist eine Chance für wirtschaftliche Entwicklung und Arbeitsplätze weit über die Grenzen von Bad Vilbel hinaus.

Abgerufen am 07.12.2025 unter https://fdp-bad-vilbel.de/?p=498